

VERANSTALTUNGSORTE & KONTAKTADRESSEN

Theater TKKG e.V.
Schwabacher Straße 22, 90762 Fürth
Tel.: (0911) 723 6026 | info@tkkg-buehne-fuerth.de
www.tkk-g-buehne-fuerth.de

Tourist-Information im Hauptbahnhof Fürth
Bahnhofplatz 9, 90762 Fürth
Tel.: (0911) 974 35 00 | tourist-info@fuerth.de
www.tourismus-fuerth.de

Mo-Fr 9:00-17:00 Uhr | Sa 9:00-13:00 Uhr



IMPRESSUM
Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Pressamt, 90744 Fürth
Programmkoordination: Markus Nondorf
Redaktion: Walter Landgraf, Markus Nondorf | Gestaltung: Nadja Birner | Druck: Onlineprinters
Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten; Stand: Juli 2026

Abenteuer Geschichten werden besungen. Klar ersichtlich wird jedoch, wo der Fluss seinen Ursprung hat und wo die Reise letztendlich hinführt. Neben „Eisi“ Eisenhöfer an der Gitarre und Gesang setzen Dieter Gleich am Kontrabass und Rob Stephan am Akkordeon den musikalischen Rahmen.

Foto: Eisenhöfer Band



**DONNERSTAG,
20. AUGUST,
20:00 Uhr**

„Jetzt erst (B)recht“

Lesung mit Musik mit Oliver Karbus und Toni Burger

Eintritt frei

Aus aktuellem Anlass hat sich Heinz Oliver Karbus wieder einmal in das Werk von Bertolt Brecht vertieft. Schon auf dem Gymnasium kritisiert dieser in einem Aufsatz über Horaz vehement den Krieg. Den Satz des Horaz „Süß und ehrenvoll ist es, für das Vaterland zu sterben“, bezeichnet er als Zweckpropaganda, auf die nur Hohlköpfe hereinfallen. Später wurde Bertolt Brecht zum einflussreichsten deutschen Dramatiker und Lyriker des 20. Jahrhunderts. Seine Theaterstücke, darunter Baal, Die Dreigroschenoper, Mutter Courage und ihre Kinder, Galileo Galilei werden auch heute noch weltweit gespielt. Der Schauspieler Oliver Karbus, viele Jahre Ensemblemitglied der Staatstheater Nürnberg, und Elektro-Geigenvirtuose Toni Burger, der unter anderem in den Bands von Konstantin Wecker und Georg Danzer spielte, widmen diesen Abend einer außergewöhnlichen Autoren-Persönlichkeit.

Foto: Achim Goettert; Papa Skaliante

**FREITAG,
21. AUGUST,
20:00 Uhr**

„A hundred Miles of Jazz – Das Miles Davis Projekt“
Achim Goettert and the Faces

Eintritt frei

Miles Davis zum 100. Geburtstag: Einer der einflussreichsten und widersprüchlichsten Innovatoren des Jazz wird dieses Jahr allortorten gefeiert. Kaum ein Jazzmusiker wurde nicht von „Mr. Cool“ und seinen steten stilistischen Wandlungen geprägt. Vom Bebop der 1940er Jahre über Cool Jazz und Hard Bop bis hin zu Modal Jazz, Jazz-Rock-Fusion und den experimentellen Klängen seiner späten Jahre war er Kristallisationspunkt neuer Entwicklungen. Er war als Frontman und Bandleader Inspirator für viele der wichtigsten Jazzgrößen wie John Coltrane, Bill Evans, Tony Williams, Wayne Shorter, Herbie Hancock, Joe Zawinul und viele mehr. Achim Goettert verneigt sich mit seiner Band FACES vor der unsterblichen Musik von Miles Davis und verweist auf Parallelen und Einflüsse in seiner eigenen Musikwelt, die ebenso reich an Stilvielfalt und -brüchen ist.

Besetzung: Achim Goetter (reeds), Denis Cuni Rodriguez (trombone), Peter Pelzner (guitar), Udo Schwendler (keyboards, misc.), Harald Weigel (bass), Klaus Mages (drums)

Foto: Oliver Karbus und Toni Burger



**SAMSTAG,
22. AUGUST,
20:00 Uhr**

„Argentinisch-deutsche Sommernacht“
ensemble KONTRASTE

Eintritt frei

Eine Sommernacht in Buenos Aires ist heiß, schwül und lebendig. Die Stadt pulsiert bis spät in die Nacht, ideal für den Besuch von Cafés im Stadtteil Palermo, Tango in San Telmo oder Spaziergänge in Puerto Madero. Das ensemble KONTRASTE - hier in der Besetzung mit Violoncello und Akkordeon – entführt das Publikum in die Heimat von Astor Piazzolla, dem Begründer des Tango Nuevo. Seine Musik wird kombiniert mit Johann Sebastian Bach, dessen sechs Suiten für Violoncello solo heute zu den meistgespielten Kompositionen für ein solistisches Streichinstrument zählen.

Zu den beiden berühmten Meistern gesellt sich mit Helmut Degen ein deutscher Komponist des 20. Jahrhunderts, dessen Musik heute weitestgehend vergessen ist. Sein Capriccio für Akkordeon und Violoncello stellt jedoch ein spannendes Amalgam zwischen Piazzollas und Bachs Musik her, denn in ihm verbinden sich Piazzollas Rhythmik und Tonalität mit Bachs kontrapunktischer Kunst – eine echte Entdeckung!

Besetzung: Hendrik Blumenroth (Violoncello), Stefan Hippe (Akkordeon)

**SAMSTAG,
22. AUGUST,
22:00 Uhr**

„Tanzen unterm Rathaus Himmel“
Summer Dance Night mit DJ Dr. Zons

Eintritt frei

Die 80er Jahre leben dank DJ Dr Zons! Mit seinem Herz und Gespür für Menschen und Stimmungen wird dies eine rauschende Tanznacht im Rathaus! Seit vielen Jahren begleitet er Feste und Tanzabende musikalisch – mit einem abwechslungsreichen Mix aus bekannten Klassikern, groovigen Lieblingssongs und tanzbaren Hits aus mehreren Jahrzehnten.



2. - 22. August 2026

**SOMMER
im Rathaus**

VORWORT

Liebe Fürtherinnen und Fürther,
liebe Gäste unserer Stadt,

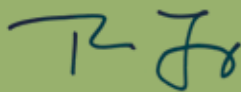
nach der gelungenen Premiere des Veranstaltungsreigens im Fürther Rathaushof im vergangenen Sommer wird die Reihe auf vielfachen Wunsch auch in diesem Jahr fortgeführt. Ab August heißt es wieder: „Sommer im Rathaus“!

Ein buntes Programm aus Theater, Konzerten, Lesungen und einer Disconacht lädt zum Verweilen in einem der schönsten Höfe Fürths ein. Der historische Innenhof des Rathauses bietet dabei nicht nur eine besondere Kulisse, sondern auch einen Ort der Begegnung – offen für Kulturinteressierte aus Fürth ebenso wie für Gäste der Stadt.

Freuen Sie sich auf laue Sommerabende, auf bekannte Künstlerinnen und Künstler ebenso wie auf neue Entdeckungen, auf unterhaltsame Stunden und besondere Momente in einzigartiger Atmosphäre.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns Kultur unter freiem Himmel zu genießen, Menschen zu begegnen und den Sommer in Fürth von seiner schönsten Seite zu erleben.

Herzlichst
Ihr



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

SONNTAG,
2. AUGUST,
11:00 Uhr

„KleinkunstKinderKonzert“ Markus Just & Friends

Eintritt frei

Mitwippen. verzaubern lassen und staunen, wenn Bälle, Keulen und Tische fliegen lernen:

Es wird lustig, spannend und lehrreich, denn hier machen ein Kinderliedermacher, ein Comedyjongleur und ein Zauberer gemeinsame Sache! Mit unterschiedlichen Instrumenten, einer Loopstation und wohl durchdachten Texten bringt Tim neben dem Publikum auch den Spaßmacher Eichl kräftig in Bewegung. Der wirft nicht nur im Takt Bälle, Keulen und CigarBoxes in die Luft, sondern fungiert auch als leidenschaftlicher Puppenspieler und Vortänzer. Während bei Eichl die Jonglierbälle fliegen, lässt Markus sie unter Bechern wandern – oder vielleicht sogar ganz verschwinden? Oder er verschwindet einfach selbst – im größten Ballon, den ihr in Fürth je gesehen habt...

DONNERSTAG, 6., bis
SONNTAG, 16. AUGUST,
20:00 Uhr

„Der Menschenfeind“

von Molière, Übersetzung Markus Nondorf

Theater aus dem Kulturkammergut /TKKG

Eintritt 25 Euro, ermäßigt 15 Euro, VVK an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Molières zeitlose Komödie „Der Menschenfeind“ neu interpretiert: Das Theater aus dem Kulturkammergut bringt im Innenhof des Fürther Rathauses eine moderne Fassung von Molières Meisterwerk zur Aufführung – in der frischen, kraftvollen Übersetzung von Markus Nondorf. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Satire, scharfer Dialoge und aktueller Brisanz.

Inszenierung und Bühne: Markus Nondorf

Ausstattung Kostüme und Maske: Udo Mirschberger

Musik: Peter Wesenauer

Mit Clarissa Bühler, Andrea Gerhardt, Simone Michelbach, Uli Bühler, Guntram Dierks, Karsten Kunde, Martin Mottier, Jürgen Narr, David O. Riedel



Foto: Glass Onion; Pressebild

MONTAG,
17. AUGUST,
20:00 Uhr

„Glass Onion – Beatles Tribute Band“

Eintritt frei

Die Liebe zur Musik der 1960er Jahre hat vier junge Musikerinnen und Musiker zusammengebracht, um die Musik der legendären Beatles neu zu interpretieren.

Sina Liebel als Paul, Joe Palt als John, Bruno Klasing als George und Jan Dikhoff als Ringo. Und auch wie seinerzeit George Martin ergänzend wirksam war, gibt es auch bei Glass Onion ein fünftes Mitglied: Wolfgang Kohlert, der mit unterschiedlichen Instrumenten den Sound der Band bereichert. Das typische Klangbild wird dabei durch den speziellen Höfner-Bass und halbakustische Jazz- und Schlaggitarren geprägt.

Eine weitere Besonderheit, die den Klang von Glass Onion einzigartig macht: Eine weibliche und eine männliche Stimme teilen sich den Leadgesang. Das Repertoire reicht von den frühesten Songs der Beatles bis hin zu den psychedelischen Experimenten, die von den Pilzköpfen selbst nur im Studio aufgenommen wurden.

Besetzung: Sina Liebel (Gesang, E-Bass, Klavier), Joe Palt (Gesang, Elektrische und Akustische Gitarren), Bruno Klasing (Elektrische Gitarre), Jan Dikhoff (Schlagzeug)



Foto: der Menschenfeind; Manfred Hierdeis

DIENSTAG,
18. AUGUST,
20:00 Uhr

„Stimmen erklingen – Chöre aus Franken“

Die Vokalrunde – Chor des Altstadtvereins Fürth e.V.

Eintritt frei

Der bunte Chor aus Fürth verbindet mühelos seine traditionelle Verbundenheit zum Altstadtverein mit modernen Eigeninterpretationen aus verschiedenen Genres: Rocksongs aus den 1980er Jahren, Insta-Trendsongs und tiefgründige Balladen. Dank hausgemachter Arrangements ist alles möglich und kleine Überraschungen sind garantiert. Immer nach dem Motto: „singen heißt nicht (nur) Töne treffen“, geben die gut 30 Sänger und Sängerinnen bei jedem Auftritt alles. Für jedes Publikum ein mitreißendes Erlebnis mit Mitsinggarantie!



Foto: Heinrich Filsner und Johann Müller

MITTWOCH,
19. AUGUST,
20:00 Uhr

„Fränggisch Liedär“

mit Johann Müller und Heinrich Filsner

Eintritt frei

Der Liedermacher Johann Müller aus dem Steigerwald und Heinrich Filsner, Bassist aus Fürth, sind weithin für handgemachte Musik bekannt. Und gemeinsam spielen sie im Rathaushof Johann Müllers Mund-Art-Lieder. Seine poetischen Songs erzählen Geschichten aus der fränkischen Idylle. Frech-fränkisch-tiefsinnig und immer augenzwinkernd-humorvoll kommen seine Lieder daher. Stilvoll begleitet mit versiertem Gitarrenspiel. Für Müller ist Mundart Muttersprache, authentisch durchleuchtet er sich und seine kleine, große fränkische Welt. Auch Nürnberg ist für ihn nur ein „Muggerschiss“ und der Rest? „Heimood“!

MITTWOCH,
19. AUGUST,
21:30 Uhr

„Anders unterwegs“

Eisi Eisenhöfer Band

Eintritt frei

In Eisis Kompositionen schleichen sich seit Neustem zu Roadsongs immer mehr Lieder ein, die er in seiner ganz eigenen Sprache arrangiert. Seine Gesangsstücke werden sehr persönlich und sind nur in seiner fränkischen Muttersprache erzählbar. Aber auch die großen

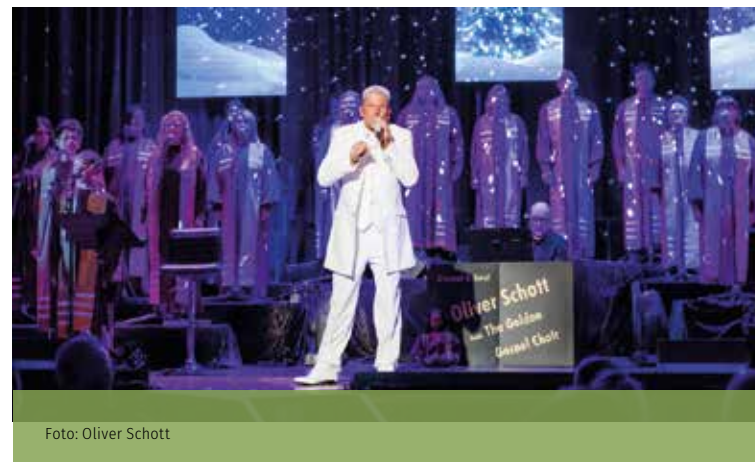


Foto: Oliver Schott

DIENSTAG,
18. AUGUST,
21:30 Uhr

„The very best of Gospel“

Oliver Schott feat. The Golden Gospel Choir

Eintritt frei

Deutschlands Nummer 1 der Gospelszene, Oliver Schott, präsentiert zusammen mit seinem Chor „The Golden Gospel Choir“ Gospelmusik einmal ganz anders und lädt auf eine musikalische Reise voller Emotionen ein. Zu hören sind traditionelle Spirituals wie „Amazing Grace“ und „How Great Thou Art“ oder rhythmischen Gospels wie „So Long Bye Bye“ und „Oh Happy Day“.